

**Frederik**  
**The Wohlstandskinder**

The Wohlstandskinder - Frederik  
Intro: **C# Hm C# F# C# Hm C# F#**

**C# F# C# F#**  
Frederik war einer von vielen, ein Soldat aus dem Ameisenstaat  
**C# F# C#**  
sicherlich sagen sie er kann nicht fÃ¼hlen und da haben sie Recht  
**Hm C#**  
aber war er nicht glÃ¼cklich und ein bisschen verrÃ¼ckt  
**Hm F# C#**  
erst gestern sagte er: Ich komme wohl nie mehr zurÃ¼ck

**Fm C# F# Fm**  
Das ist mein Leben und ein paar von euch kÃ¶nnen mich hÃ¶ren  
**Fm C# F#**  
sterbt meinetwegen, doch ich lasse mich wirklich nicht  
in meinen Tod kommandieren

**G# C# F# G#**  
vielleicht noch heut hab ich euch endgÃ¼ltig satt  
**G# C# F# G#**  
ich schleich mich raus und dann hau ich fÃ¼r immer ab  
**C# F# G# C#**  
fÃ¼r immer ab, und dann hau ich fÃ¼r immer ab, fÃ¼r immer ab,  
**F# C# Hm C# Hm F#**  
dann hau ich fÃ¼r immer...

**C# F# C# F#**  
Frederik liebte die Menschen, wollte unbedingt zu ihnen ziehen .  
**C# F# C#**  
Er meinte: die haben Zucker und VerstÃ¤ndnis fÃ¼r Ameisen wie mich  
**Hm F#**  
leider trat ihn dann ein Kind platt an Frederik hat  
**C#**  
man nie mehr gedacht

**Fm C# F# Fm**  
das ist mein leben, hat doch irgendwann jemand gesagt  
**Fm C# F#**  
sie Ã¼berlegen und bestimmt erklingt heute Nacht in einer Ameisenstadt  
**G# C# F# G#**  
vielleicht noch heut hab ich euch endgÃ¼ltig satt  
**G# C# F# G# C# F# G#**  
ich schleich mich raus und dann hau ich fÃ¼r immer ab

**G#** **C#** **F#** **G#**  
vielleicht noch heut hab ich euch endgã¼ltig satt  
**G#** **C#** **F#** **G#**  
ich schleich mich raus und dann hau ich fã¼r immer ab  
**C#** **F#** **G#** **C#**  
fã¼r immer ab, und dann hau ich fã¼r immer ab, fã¼r immer ab,  
**F#** **C#** **Hm** **C#** **F#** **C#** **Hm** **C#** **F#** **C#**  
dann hau ich fã¼r immer ab